

Kontakt



Universität Stuttgart
Universitätsbibliothek

Universität Stuttgart
Universitätsbibliothek

Ansprechpartner
Dipl.-Ing. Sibylle Hermann

Holzgartenstr. 16
70174 Stuttgart

T 0711 685-82502
sibylle.hermann@ub.uni-stuttgart.de

Herausgeber
Universitätsbibliothek Stuttgart

Fotografie
3dkombinat - Fotolia (Außenseite)

Druck
FLYERALARM

Stand
Januar 2018

”

Qualitätsgesicherte Forschungsdaten bilden einen Grundpfeiler wissenschaftlicher Erkenntnis und können unabhängig von ihrem ursprünglichen Erhebungszweck vielfach Grundlage weiterer Forschung sein. [...] Die nachhaltige Sicherung und Bereitstellung von Forschungsdaten dient daher nicht nur der Prüfung früherer Ergebnisse, sondern in hohem Maße auch der Erzielung künftiger Ergebnisse.

ALLIANZ DER DEUTSCHEN WISSENSCHAFTSORGANISATIONEN
GRUNDSÄTZE ZUM UMGANG MIT FORSCHUNGSDATEN, 2010



**Forschungsdaten-
management**

Warum Forschungsdatenmanagement?

Forschungsdatenmanagement soll sicherstellen, dass digitale Forschungsdaten auch zukünftig nutzbar sind.

Vorteile:

- Das Risiko von Datenverlust wird minimiert
- Daten bleiben langfristig und personenunabhängig nutzbar, Kontextinformationen und Ablagestrukturen werden nachvollziehbar dokumentiert.
- Datenträger und Dateiformate sind längerfristig lesbar
- Sichtbarkeit der Forschung wird erhöht, da eine Datenpublikation als eigenständige Publikation gilt.

Förderorganisationen wie die DFG erwarten schon bei Antragstellung eine Stellungnahme zum geplanten Umgang mit Daten. Auch Verlage bzw. Fachzeitschriften fordern zunehmend die Verfügbarmachung von Daten, auf denen eine Publikation beruht.

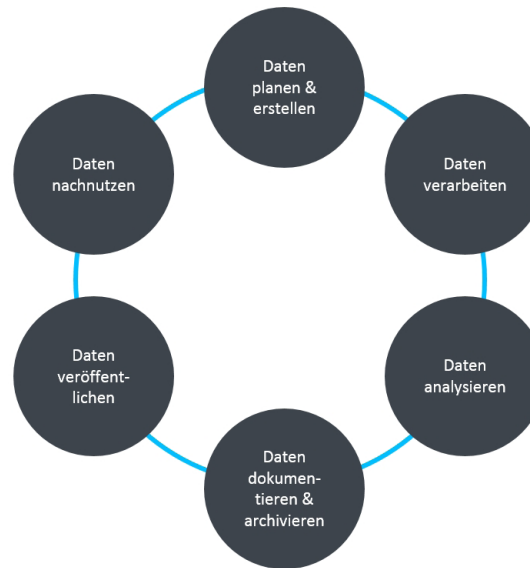
Einführung und Neuigkeiten rund um das Thema Forschungsdaten:

www.ub.uni-stuttgart.de/forschen-publizieren/forschungsdatenmanagement

blog.ub.uni-stuttgart.de/category/forschungsdaten

Handlungsfelder

Der Datenlebenszyklus beschreibt sehr vereinfacht und idealtypisch die Abfolge der einzelnen Phasen im Zyklus aus einem eher praktischen Umgang mit Forschungsdaten.



Die Universitätsbibliothek bietet Beratung und Unterstützung in allen Phasen des Datenlebenszyklus an.

Angebote und Dienstleistungen an der Universität Stuttgart

Datenmanagementplan

- Mit Hilfe eines Datenmanagementplans kann schon vor Projektbeginn ein Überblick über die in dem Projekt anfallenden Forschungsdaten gewonnen werden.
- Die UB bietet ein Tool an, mit dessen Hilfe Datenmanagementpläne für verschiedene Forschungsförderer entwickelt werden können.

<https://fdm.ub.uni-stuttgart.de/dmp>

Metadaten

- Um Forschungsdaten zu veröffentlichen und wiederzufinden werden diese mit einer DOI versehen. Dazu sind Metadaten nötig, die die Daten beschreiben.
- Manche Fachbereiche haben sich bereits auf einen eigenen Standard geeinigt. Oft müssen aber auch eigene Metadaten erst noch entwickelt werden.

Datenpublikationen

- Die UB wird ein institutionelles Datenrepositorium einführen.
- Re3data.org bietet einen Überblick über fachspezifische Datenrepositorien, in welchen die Forschungsdaten bereits jetzt veröffentlicht werden können.

Archivierung

- Verschiedene Lösungen zur dauerhaften Archivierung befinden sich im Aufbau.